



Auf Sizilien lebten die fünf Jahre vermisste Maria H. und ihr Begleiter in letzter Zeit. **Seite 2**



Bischofskreuz 1986: Die kleine Kapelle und der Neubau von St. Albert in unseren „Erinnerungen“. **Seite 3**



Der Saisonstart des EHC Freiburg. Wir verlosen eine Torwartkelle mit allen Spieler-Unterschriften! **Seite 13-15**



Wir verlosen 3 x 2 Tickets zum Kinostart des Dokumentationsfilmes „Eingeimpft“. **Seite 19**



Gundelfingen – lebenswerte Gemeinde vor den Toren Freiburgs mit vielen Veranstaltungen. **Seite 22-26**



# STADTKURIER

www.stadtkurier.de **Nr. 37/13. September 2018** Auflage: 114.000

## Zahl der Woche



**130**

Brandschutz, Barrierefreiheit, neue Mikrofonanlage und Neu-Möblierung. Die Sanierung des Ratssaals im Innenstad-Rathaus ist abgeschlossen: Am Dienstag, 2. Oktober, wird der Freiburger Gemeinderat erstmals wieder an gewohnter Stätte tagen. Seit 1971 tagt der Gemeinderat im Ratssaal. Neben dem Gemeinderat nutzen den Ratssaal acht Ausschüsse, der Behindertenbeirat, die AG Verwaltungsreform und die Kommission Gleichstellung der Geschlechter. Im Jahr 2017 war der Saal insgesamt **130** Mal belegt.



Bild: Nachlass Schnarrenberger / Foto: Hösl

## freiburger der woche

Mit Mitteln des Fördervereins hat das Museum für Neue Kunst die Gemälde „Selbstbildnis mit Melitta“ von **Wilhelm Schnarrenberger** (1936) und „Selbstbildnis“ von **Melitta Schnarrenberger** (1984) angekauft. Den Wunsch, beide Bilder zu erwerben, hatte Museumsdirektorin Christine Litz seit längerem. Nun entschieden sich die Erben für einen Verkauf. Beide Gemälde sind ab 27. Oktober in der Ausstellung „To Catch a Ghost“ im Museum für Neue Kunst zu sehen. Diese Ausstellung widmet sich den Phänomenen des Unheimlichen und Bedrohlichen. „Wir sind gespannt!“, sagt der *Stadtkurier*.

# Kommt der Bürgerentscheid?

**Wohnraum für 15.000 Menschen – Aktionsbündnis möchte neuen Stadtteil Dietenbach verhindern**

Der Mangel an bezahlbarem Wohnraum ist eines der drängendsten Probleme Freiburgs. Abhilfe soll da der neue Stadtteil Dietenbach mit Wohnraum für 15.000 Menschen schaffen. In seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause hat der Gemeinderat den Weg frei gemacht für den Bau von 6.000 Wohnungen.

Das Aktionsbündnis „Rettet Dietenbach“ möchte die Bebauung jetzt durch einen Bürgerentscheid verhindern. Ziel sei es, so die von der Gemeindeordnung für ein Bürgergehren vorgeschriebenen „Vertrauenspersonen“ Manfred Kröber, Ralf Schmidt und Ulrich Glauß, den Beschluss des Gemeinderats für den Neubau-Stadtteil zu kippen. Für einen Bürgerentscheid sind bis zum 26. Oktober rund 12.000 Originalunterschriften nötig (das entspricht sieben Prozent der Freiburger Wahlberechtigten). Abgestimmt würde im Frühjahr 2019 dann über die Frage „Soll das Dietenbachgebiet unbebaut bleiben?“

Es sei unverantwortlich, wertvolle Grün-, Wald- und Landwirtschaftsflächen „in dem gewaltigen Ausmaß von rund 240 Fußballplätzen“ einem hochproblematischen Neubau-Stadtteil zu opfern. Zudem sei mit vergleichsweise hohen Mieten zu rechnen. Die Initiative, die unter anderem vom RegioBündnis für Landwirtschaft, Natur und ökosoziales Wohnen sowie den Ortsverbänden des BUND und des NABU unterstützt wird, möchte „das Augen zu und durch“ der Gemeinderatsmehrheit nicht hinnehmen.

Mit überwältigender Mehrheit stimmte der Gemeinderat für den neuen Stadtteil – Uneinigkeit und reichlich Diskussionsbedarf gab es jedoch über die 50 Prozent-Quote und den Fragen, wie, wer und für wen dort gebaut werden soll. Einzig die Fraktion FL/FF sprach sich gegen den neuen Stadtteil aus.



So könnte der neue Stadtteil Dietenbach einmal aussehen. Ein Aktionsbündnis möchte das Vorhaben stoppen. Bilder: Hosoya Schaefer Architects/ Aktion Bürgerentscheid „Rettet Dietenbach“

„Schon allein aufgrund seines basisdemokratischen Selbstverständnisses, seiner programmatischen Forderungen nach Bürgerbeteiligung und grundsätzlichen Eintretens für direkte Demokratie unterstützt FL einen Bürgerentscheid“, betont FL-Pressesprecher Michael Managö. Neben den bekannten Problemen und Bedenken – Entscheidungen der Landwirte, erhebliche Eingriffe in die Natur und das Zubauen der zentralen Luftschneise – könne laut FL gar kein bezahlbarer Wohnraum auf dem Gelände entstehen. Denn die erforderlichen Maßnahmen zur Erschließung des Neubaugebiets seien teuer. Dazu zählten die Aufschüttung des gesamten Geländes wegen Hochwassergefahr, die Verlegung der Hochspannungsleitungen und die sechs Meter hohen Schallschutzmauern. „Offensiv für Dietenbach einsetzen“, sollte es zu einen Bürgerentscheid kommen, wollen sich die Grünen, betont der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Stadtrat Gerhard Frey. Denn: „Für uns Grü-

ne ist Ökologie und Soziales wichtig. Wohnen ist die große soziale Frage unserer Zeit und ein ökologisch wie sozial nachhaltiger neuer Stadtteil Dietenbach ist eine Antwort auf diese Frage. Überzeug-

**STADT FREIBURG BESTATTUNGS DIENST**  
**Trauerfall...**  
Wenden Sie sich vertrauensvoll an das städtische Bestattungsinstitut.  
Sie erreichen uns Tag und Nacht unter **07 61-27 30 44**  
79106 Freiburg | Friedhofstr. 8  
Direkt am Hauptfriedhof

ger sein, die dringend Wohnraum benötigen.“  
Das Thema Dietenbach bleibt ein

**EISENKOLB Sicherheit**  
- Notruf- & Serviceleitstelle  
- Alarm- & Videotechnik  
- Mietalarmanlagen  
- Sicherheitsdienste  
- Alarmservice  
**0761 - 80 80 18**  
Gescheidstr. 7 - 79110 Freiburg  
www.eisenkolb-sicherheit.de

Dauerbrenner – und wird wohl auch die Diskussionen im Vorfeld der Kommunalwahl begleiten.  
Passend zum Thema erscheint jetzt der neue Dokumentarfilm „Im Abseits von Green City. Die Bauern vom Dietenbach und das Wohnen“ des Freiburger Filmemachers Bodo Kaiser und Co-Autor Georg Löser. Die Premiere mit moderiertem Filmgespräch läuft am Donnerstag, 20. September, 19.30 Uhr, im Kommunalen Kino. **Katrin Hauf**

## klar text



Nils Kickert

Weniger Verkehr, Autos raus aus der Stadt – seit Jahren geistert dieser Wunsch nicht nur durch Städte wie Freiburg. Die Freiburger Idee, einfach den Stadttunnel zu verlängern, ist schon viele Jahre alt. Bei allen Diskussionen sollte man nicht vergessen: Trau keiner Statistik, die du nicht selbst gefälscht hast. Niemand von uns weiß, wie der Verkehr in Zukunft wirklich aussieht. Von daher

## Wegzaubern

müssen alle Zahlen über mehr oder weniger Autos mit Vorsicht behandelt werden. Die Erfahrung und der Blick zu ähnlichen Projekten zeigt: Wird eine Straße ausgebaut, nimmt der Verkehr immer zu. Das gilt auch

**30 Jahre PLANA Küchenland**  
Sparen Sie bis zu **5.000 €**  
beim Kauf einer neuen PLANA-Küche nur bis 29. September 2018!  
**PLANA Küchenland**  
Denzlingen: AZ Küchenvertrieb Denzlingen  
Markgrafenstr. 125/9 | 79211 Denzlingen  
Telefon: 07666/901494-0 | plana.de/denzlingen  
Weil am Rhein: Thilo Reis Küchenvertrieb  
Hauptstr. 149/2 | 79576 Weil am Rhein  
Telefon: 07621/9159966 | plana.de/weil  
Freiburg: CaRe Küchendesign GmbH  
Munzinger Str. 1 | 79111 Freiburg  
Telefon: 0761/4534560-0 | plana.de/freiburg

für den bisherigen Tunnel. Auch unser bisheriges Lebens- und Einkaufsverhalten erzeugt eher mehr als weniger Verkehr. Man sollte also nicht etwa von einem Dreisamboulevard träumen, sondern realistisch sein und lieber mehr Platz einplanen als zu wenig. Wegzaubern können wir Probleme nämlich nicht.

## Spruch der Woche

„Wer hohe Türme bauen will, muss lange beim Fundament verweilen.“  
Anton Bruckner (1824-1896),  
österreich. Komponist

**Sie haben. Wir suchen:**  
1. Wohnbaugrundstücke  
2. Grundstücke zur Entwicklung für Wohnbebauung  
3. Aufteilungsobjekte mit Ausbaupotential  
Diskretion und seriöse Abwicklung garantiert.  
**0761.45 40-127**  
info@unmuessig.de  
**UNMUSSIG**

**STEINHART FENSTERBAU**  
Freiburg Ihre Altbau-Spezialisten seit über 30 Jahren – und Fenster, Türen, Rollläden, Insektenschutz  
Ihingen Verglasung, Reparaturen, Sanierungen  
**www.steinhart-fensterbau.de**  
FR-Herdern: 0761. 33 8 32 Ihingen: 07668. 952 98 47

**Aus- und Weiterbildung 2018/19**  
**Montessori-Diplom-Lehrgang**  
Kursbeginn: 19. Oktober 2018  
Infoabend: 20. September 2018, 17.30 Uhr  
**Fachwirt/In Erziehungswesen (KA)**  
Kursbeginn: 12. Oktober 2018  
**Alltagsbegleitung §§ 43b, 53c SGB XI, Abendkurs**  
Kursbeginn: 26. September 2018  
**Alltagsbegleitung & Pflegeassistenz §§ 43b, 53c SGB XI**  
Kursbeginn: 17. September 2018  
**Seminare für AlltagsbegleiterInnen (§§ 43b, ehem. § 87b)**  
Termine finden Sie auf unserer Homepage  
**Integrationskurse BAMF**  
Termine finden Sie auf unserer Homepage  
**Mitten in der Stadt!**  
Kolping Bildungswerk e.V. \* Bertoldstraße 55 \* 79098 Freiburg \* Tel: 0761 389 479-0  
www.kolping-bildung.de - bzfreiburg@kolping-bildung.de